

# Berliner Tageblatt

und Handels-Zeitung

Chef-Redakteur Theodor Wolff in Berlin.  
Spzial- und Verlag von Rudolf Möller in Berlin.

## Vor den Erklärungen des Ministers des Aeußern über die Pariser Beschlüsse.

### Reine Erweiterung des Kabinetts.

Reichstag. — Abwärtende Haltung der Sozialdemokratie in der Regierungstrage. — Ministerrat gegenüber Ententeforderungen. — Gegenwärtige der deutschen Regierung. — Die Parteiführer bei Dr. Simons.

Die heutige alle Parteien gemeinsamer „Verständnis“ werden. Aber die Reichstagspartei...  
Reine Erweiterung des Kabinetts.  
Reichstag. — Abwärtende Haltung der Sozialdemokratie in der Regierungstrage. — Ministerrat gegenüber Ententeforderungen. — Gegenwärtige der deutschen Regierung. — Die Parteiführer bei Dr. Simons.  
D. D. Im Reichstage ging es heute überaus lebhaft zu. Die Sozialdemokratie...  
Reine Erweiterung des Kabinetts.  
Reichstag. — Abwärtende Haltung der Sozialdemokratie in der Regierungstrage. — Ministerrat gegenüber Ententeforderungen. — Gegenwärtige der deutschen Regierung. — Die Parteiführer bei Dr. Simons.

Aber das kann schon jetzt gefordert werden, doch in der Sache selbst die Auffassung aller Parteien von den Desinfektionsmaßnahmen bis zu den Unabhängigen in der Reparationsfrage die gleiche ist. Das wird in den Reden der Parteiführer auch unverkennbar zum Ausdruck gebracht werden.

Reichsminister Dr. Simons hatte Vertreter der einzelnen Parteien auf heute zu einer Konferenz nach dem Auswärtigen Amt gebeten. Nachdrücklich ist die Einladung dahin eingeschränkt worden, daß von jeder Partei nur ein Mitglied zu dieser Besprechung entsandt werden möchte. In der Mittagsstunde empfing der Minister die betreffenden Herren bei sich und gab ihnen von Inhalt der Rede, die er heute zu halten gedenkt, Kenntnis. In den ersten Nachmittagsstunden traten dann die Fraktionen zusammen, um von den Konferenzteilnehmern über die Stellungnahme der Regierung, wie sie aus der Rede des Außenministers hervorgeht, unterrichtet zu werden. Vorher lasge der Reichsminister das Programm für die Verhandlungen der nächsten Tage festzulegen.

Wie verlautet, wird der Reichstag heute nachmittags nur die Rede des Ministers Simons entgegennehmen und sich dann auf morgen verlagern. Erst morgen werden dann die Parteien das Wort nehmen.

Über die Haltung der Regierung wird in den Wundebellungen das Folgende gesagt: Die Regierung wird in den Verhandlungen der Entente in der Wiederherstellungsfrage vollständig annehmbar sein, da Deutschland weder wirtschaftlich noch finanziell in der Lage sei, den übertriebenen Forderungen nachzukommen, und da die Gesamtmaßnahmen der Entente auf eine Regierung der Souveränität Deutschlands hinauszielen. Gleichzeitig erklärte sich Deutschland bereit, ausführliche Gegenüberlegungen zu machen und qualifizierte Vertreter zu Verhandlungen nach London zu schicken. Diese Gegenüberlegungen wurden wahrscheinlich in umfangreichen, schriftlich fixierten Darlegungen auszuführen, warum Deutschland nicht in der Lage sei, die Forderungen der Entente zu erfüllen. Andererseits würden die deutschen Gegenwärtigen zu bekräftigen werden, daß sie den guten Willen darzulegen würden, alles zu tun, um die tatsächlichen wirtschaftlichen Krisen der Entente zu beheben. Man erwarte, daß der deutschen Regierung für die Klärung ihrer Gegenwärtigen genügend Zeit gegeben werde.

## Wie Lloyd George umfiel.

Telegramm unseres Korrespondenten.

Die Bedeutung der Beschlüsse vom 29. Januar...  
Wie Lloyd George umfiel.  
Telegramm unseres Korrespondenten.  
Paris, 31. Januar, 1. Februar.  
Die Bedeutung der Beschlüsse vom 29. Januar...  
Wie Lloyd George umfiel.  
Telegramm unseres Korrespondenten.

## Die liberale englische Presse gegen die Pariser Beschlüsse.

Paris, 31. Januar, (W. T. S.)

„Manchester Guardian“ schreibt: Wir können sehr dankbar sein, daß die vom Obersten Rat beschlossenen Reparationsbedingungen niemals durchgeführt werden können, da die Ausführung der Bedingungen...  
Die liberale englische Presse gegen die Pariser Beschlüsse.  
Paris, 31. Januar, (W. T. S.)  
„Manchester Guardian“ schreibt: Wir können sehr dankbar sein, daß die vom Obersten Rat beschlossenen Reparationsbedingungen niemals durchgeführt werden können, da die Ausführung der Bedingungen...  
Die liberale englische Presse gegen die Pariser Beschlüsse.

## Das Unmögliche.

Von unserem Korrespondenten Paul Block (Paris).

Als die Bedingungen bekannt wurden, über die sich die Minister für die Bezahlung der deutschen Kriegsschuld geeinigt haben, waren in Paris am tiefsten jene Deutschen getroffen, die aufrichtig einen Ausgleich zwischen Frankreich und Deutschland ersehnen. Hoffnungslos hatten sie auf jedes Wort der Vermunft gelauscht, das französische Politiker und Männer der Wissenschaft heraussprachen...  
Das Unmögliche.  
Von unserem Korrespondenten Paul Block (Paris).  
Paris, 29. Januar.  
Als die Bedingungen bekannt wurden, über die sich die Minister für die Bezahlung der deutschen Kriegsschuld geeinigt haben, waren in Paris am tiefsten jene Deutschen getroffen, die aufrichtig einen Ausgleich zwischen Frankreich und Deutschland ersehnen. Hoffnungslos hatten sie auf jedes Wort der Vermunft gelauscht, das französische Politiker und Männer der Wissenschaft heraussprachen...  
Das Unmögliche.

Freilich, das unerhörte Programm dieser Schuldforderung ist mit großer Geschicklichkeit entworfen. Die ersten zwei Jahresraten sind so bemessen, wie sie als Maximalleistung von Deutschen in den Verhandlungen...  
Das Unmögliche.

Endlich, die Sollabgaben. Hier wird nun auf die Stimmung der deutschen Linksparteien...  
Das Unmögliche.

Immerhin, diese Beweise von „Entgegenkommen“ werden in den Kommentaren der Presse eine Rolle spielen, und jede etwa erwachende Sorge wird durch zwei herrliche Gegenstände...  
Das Unmögliche.

Alle diese Überlegungen sind auch dem ruhiger denkenden Franzosen nicht fremd geblieben. Sie wurden oft während der früheren Verhandlungen über die Kriegsschuld laut und sie sind...  
Das Unmögliche.

Der deutsche Botschafter Meyer ist aus Deutschland nach Paris zurückgekehrt.  
Das Unmögliche.